

Wir in der Gemeinschaft. Wir in unseren Gemeinden.

Wir

Pfarnachrichten • 6/2021 • Weihnachten



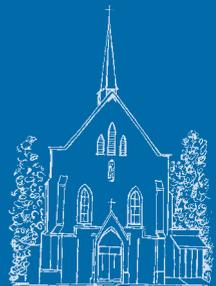
HelenaBote
St. Helena Rheindahlen



Nachrichten der Grabeskirche
St. Matthias Günhoven



Pfarr- und Wallfahrtsbrief
St. Mariä Heimsuchung Hehn



Pfarrbrief
St. Rochus Broich-Peel

Themen dieser Ausgabe:

- Ergebnisse der Wahlen zu KV & den Gemeinderäten
- Gedenkkonzert zur Bombardierung Rheindahlens
- Weihnachtsgottesdienste, Coronaregeln und neue Gottesdienstordnung *(Artikel am Hefende vor den Gottesdiensten)*

Titelseite: **Lichtpunkt**

Bild: Michael Wittenbruch, Quelle: pfarrbriefservice.de

Wir bitten um Verständnis, dass wir – aufgrund der zahlreichen Anfragen – keine Plakate im Pfarrbrief veröffentlichten können. Redaktionelle Artikel mit Fotos werden natürlich immer gerne angenommen.

Wichtiger Hinweis in eigener Sache:

Bitte beachten Sie unbedingt den Redaktionsschluss und senden Sie Ihre Beiträge ausschließlich an die im Impressum auf der vorletzten Seite angegebenen Mail-Adressen. Für frühzeitig eingereichte Artikel sind wir dankbar.



Ausgabe 6/2021 – Weihnachten – 27.11.2021 bis 04.02.2022
Redaktionsschluss: Freitag, 05.11.2021, 19 Uhr

Ausgabe 1/2022 – Winter – 05.02.2022 bis 08.04.2022
Redaktionsschluss: Freitag, 14.01.2022, 19 Uhr

Ausgabe 2/2022 – Ostern – 09.04.2022 bis 10.06.2022
Redaktionsschluss: Freitag, 18.03.2022, 19 Uhr

Doppelausgabe 3+4/2022 – Sommer – 11.06.2022 bis 09.09.2022
Redaktionsschluss: Freitag, 20.05.2022, 19 Uhr

Ausgabe 5/2022 – Herbst – 10.09.2022 bis 25.11.2022
Redaktionsschluss: Freitag, 19.08.2022, 19 Uhr

Ausgabe 6/2022 – Weihnachten – 26.11.2022 bis 03.02.2023
Redaktionsschluss: Freitag, 04.11.2022, 19 Uhr

Vorwort von Pastor Harald Josephs

Du hast diesen Gott in dir!

Liebe Gemeindemitglieder in und um Rheindahlen,

Spekulatius, Lebkuchen, Printen u.a.m. liegen längst schon in den Lebensmittel-läden aus. Die Zeitungen berichten von Durchführung und Absagen der Weihnachtsmärkte. Die Musiker proben, die Einzelhändler hoffen, die Kirchen überlegen und die Mediziner warnen – es weihnachtet sehr.

Und es ist bei mir wie jedes Jahr. Ich brauche den Advent, um Weihnachten feiern zu können. Er ist für mich Bremsweg und Ausrollspur, um vom Tempo des normalen Lebens runter zu kommen. Hätte ich diese Bremsspur nicht, käme Ende Dezember ganz plötzlich, allzu plötzlich das Weihnachtsfest. Ich brauche den Advent.

Ich brauche die Bilder der Adventssonntage:

Die Ankündigung des Jeremia: „... ich werde für David einen gerechten Spross aufsprießen lassen. Er wird für Recht und Gerechtigkeit sorgen im Land ... Jahwe ist unsere Gerechtigkeit.“

Das Buch Baruch: „Steh auf, Jerusalem, und steig auf die Höhe! ... Senken sollen sich alle hohen Berge und die ewigen Hügel, und heben sollen sich die Täler zu ebenem Land...“

Das Buch Zefanja: „Juble, Tochter Zion! Jauchze, Israel! ... Der Herr, dein Gott, ... er jubelt über dich und frohlockt, wie man frohlockt an einem Festtag.“

Das Buch Micha: „Du, Bethlehem-Efrata, so klein unter den Gauen Judas, aus dir wird einer hervorgehen, der über Israel herrschen soll.“

Es sind die Prophetien und Vorankündigungen der Botschaft des Christkinds.

Dieses Kind, dann später als erwachsener Jesus von Nazareth, es hat neue Wege der Gerechtigkeit aufgezeigt, hat nicht nur den Mächtigen sondern insbesondere auch den Kleinen ihre unbeugsame Würde vor Gott gezeigt. Eine Botschaft, die wir als Mahnung und Erinnerung bis heute dringend brauchen.

Dieses Kind, dann später als erwachsener Jesus von Nazareth, es kannte die Berge und Täler, die Höhen und Tiefen, die leichten und die schwierigen Anstiege des menschlichen Lebens. Und wo immer es einem Menschen zu schwer war zu leben, da hat es im wahrsten Wortsinne Wege geebnet.

Dieses Kind, dann später als erwachsener Jesus von Nazareth, es kannte die Sehnsucht des Menschen nach tiefgründiger Freude und die Ängste des Menschen vor Traurigkeit und Depression. Und viele Menschen erkannten in seinen Taten und in seiner Hinwendung seine Einladung, das Leben im österlichen Hoffnungslicht zu leben, auch wenn der Jubel einmal schwerfällt. **Du hast diesen Gott in dir!**

Dieses Kind, dann später als erwachsener Jesus von Nazareth, es gab Menschen die Chance, mit ihrem Leben zu wachsen. Das Kleine muss nicht unscheinbar bleiben.

Und dann hören wir in der Heiligen Nacht den **Propheten Jesaja**: „Das Volk, das im Dunkel lebt, sieht ein helles Licht; ... Du zerbrichst das drückende Joch, das Tragholz auf unserer Schulter und den Stock des Treibers ... Denn ein Kind ist uns geboren, ein Sohn ist uns geschenkt ... Wunderbarer Ratgeber, Starker Gott, Vater in Ewigkeit, Fürst des Friedens.“

Was immer auch Sie im Rückblick auf das Jahr 2021 besonders bewegt, der Advent mit seinen Hoffnungstexten soll Sie begleiten. Und die Weihnacht soll Ihnen in Erinnerung rufen: **Du hast diesen Gott in dir!**

Und dann ... 20+C+M+B+22

Ihr Pastor Harald Josephs



FIRMUNG „BEGEISTERT VON JESUS“

„Zukunftswünsche“ – Firmung 2021

Im Rahmen zweier feierlicher Gottesdienste spendete Herr Weihbischof Karl Borsch 30 Firmlingen aus unseren Gemeinden das Sakrament der Firmung in St. Helena Rheindahlen:

Katharina Aretz, Til Bayer, Andreas Bolten, Giorgio Corvo, Maja Dahmen, Tom Darda, Ann-Sophie Evers, Hannah Feicks, Sarah Feicks, Eric Gerards, Jonas Hillenberg, Constantin Hippel, Aaron Holz, Tobias Joereßen, Konrad Joeris, Jonas Kirschall, Paul Mäurer, Jannik Matton, Carolina Melsa, Julia Nossek, Jill Pfefferkorn, Lena Pflipsen, Anna Pia Schwennicke, Elena Sieben, Paula Stevens, Sarah Unger, Moritz Wilczopolski, Annika Windeln, Filip Wollensack und Laura Wysocki.

Herzlichen Glückwunsch allen neu Gefirmten!

Ein herzliches Dankeschön für die musikalische Gestaltung an Herrn Günschmann, der beide Gottesdienste musikalisch begleitet hat sowie an Paula Stevens für ihr Solostück am E-Piano und Sandra Beeck für ihr Cellospiel.

Ausblick Firmung 2022

Die nächste Firmung wird voraussichtlich am Freitag, dem 23. September 2022 sein. Im Juni 2022 werden dazu alle Jugendlichen eingeladen, die zwischen dem 1. Oktober 2006 und 30. September 2007 geboren wurden.

Wahl der Kirchenvorstände in unseren Pfarren

Wahlergebnisse

Am 6. und 7. November wurden in den 3 Pfarren die Hälfte der Kirchenvorstandsmitglieder für 6 Jahre neu gewählt, die jeweils andere Hälfte der Kirchenvorstandsmitglieder hat nun Halbzeit und noch 3 Jahre Amtszeit.

Die folgenden Auflistungen sind in alphabetischer Reihenfolge, die Wahlergebnisse hängen bis zum 21. November in den Schaukästen aus.

In Broich-Peel wurden durch die Wahl bestätigt:

Lena Claßen,
Udo Gerards und
Julia Vinzens

In Hehn wurden gewählt:

Zu KV-Mitgliedern:
Bernd Bihn,
Frank Joeris,
Anette Schmitz,
Edith Steffens

Zu Ersatzmitgliedern:
Tim Lönnendonker,
Norbert Theißen

In Rheindahlen wurden gewählt:

Zu KV-Mitgliedern:
Norbert Breuer,
Friedhelm Liffers,
Andreas Purrio,
Armin Rudolph,
Gerda Wilczopolski

Zum Ersatzmitglied:
Heinz-Bernd Amend

Die Berichte von den Konstituierungen der Kirchenvorstände folgen in der nächsten Ausgabe des WIR.

**Weil uns
die Kirche
nicht egal
ist.**

kirche-wahlen.de

**WAHL DER GDG-, PFARREI-
UND GEMEINDERÄTE
WAHL DER KIRCHENVORSTÄNDE**

6. – 7. NOVEMBER 2021

Stadtsparkasse unterstützt pro multis-Kitas

Am 20. Oktober konnte die pro multis gGmbH, die gemeinnützige Trägergesellschaft der katholischen Tageseinrichtungen für Kinder in Mönchengladbach und Heinsberg, eine Spende in Höhe von 18.000 € von der Sparkasse Mönchengladbach entgegennehmen.

Die 51 pro multis-KiTa's befassen sich intensiv mit Themen der Nachhaltigkeit und des Umweltschutzes. Überreicht wurde der Scheck im Rahmen eines Projekt-tages durch Herrn Mäurer der Stadtsparkasse Mönchengladbach in der KiTa St. Helena in Mönchengladbach Rheindahlen. Dort hatten die Kinder zum Projekt-thema bereits im Sommer ein Hochbeet und auch ein Insektenhotel angelegt. Die Kinder erlernen hierdurch u. a. bereits früh den Weg vom Pflanzen bis zum Ernten und auch, Verantwortung für das

Gedeihen der Pflanzen zu übernehmen. Mit großem Interesse lernen die Kinder vielerlei heimisches Gemüse kennen und lernen, zu welcher Jahreszeit welches Gemüse gepflanzt und gegessen werden kann. Zudem erfahren die Kinder, welche Vorteile dies in Bezug auf Gesundheit und Ökologie hat.

Mit viel Spaß und Elan begleiten die Kinder das Projekt und haben für diesen besonderen Tag Kräuterdip und Butter mit selbst gezogenen Kräutern hergestellt und Vollkornbaguette gebacken.

Mit der Spende der Stadtsparkasse werden noch viele Aktionen und Projekte zum Thema Nachhaltigkeit in den pro multis-KiTa's umgesetzt werden können.

Wir sagen DANKE!



Vermeldungen

Getauft wurden:

04.09	Toni Maria Dammer	07.11	Clara und Theo Straub
10.10	Mila Bödeker	07.11	Yuna Holzinger
10.10	Tim Höfig	07.11	Mia Vu
10.10	Anastasia Lauryn Höfels	07.11	Lutz Claßen
10.10	Philippa Maria Obdenbusch	07.11	Anni Peltzer
10.10	Mina Mathilde Elisabeth Röhrhoff	07.11	Frieda Weggen
10.10	Finn Noel Assert	07.11	Tom Löh
10.10	Thea Franziska Vitz	07.11	Fionn Pollmanns
10.10	Catalina Semmler Gibaja	07.11	Anna und Max Witte
31.10	Klara Yingtao Roemer		

Zu Grabe getragen wurden:

Leider können wir die Verstorbenen im Internet nicht veröffentlichen, da uns von vielen Bestattern keine von den Angehörigen unterschriebene Erlaubnis vorliegt.

Den Bund der Ehe haben geschlossen:

11.09	Andreas Rippegarten - Hannah Bähren
18.09	Christopher Czimek - Regina Zahraj
25.09	Michel von Gehlen - Nadine Mahr
02.10	Niklas Soesters - Lisa Greis

Pfarrzentrum Sankt Helena

Unser Pfarrzentrum ist am 29. Oktober in einer Feierstunde eingesegnet und eröffnet worden. Wir sind froh und dankbar, dass dieses Haus nun fertig ist. Jetzt soll es mit Leben gefüllt werden. Die Raumbelagungen können während der Bürozeiten des Pfarrbüros abgesprochen werden. Um einen Rhythmus aufbauen zu können, steht das Haus zunächst noch nur für unsere kirchlichen Gruppen zur Verfügung, im Laufe der Zeit aber ist eine Öffnung für andere Gruppen bzw. auch für Vermietungen denkbar. Ein kleines Kuratorium aus Pfarreirat und Kirchenvorstand leitet hier die Planungen.

Bevor es ein paar Informationen gibt, gibt es ein herzliches Dankeschön an die ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer, die Wort gehalten haben, die beiden Umzugstage zu stemmen. Alle Achtung im Blick auf die Vielzahl, im Blick auf die Schnelligkeit und im Blick auf die gute Laune bei schweren Möbeln.

Die Parkplätze hinter dem Pfarrzentrum sind für Mitarbeitende und Besuchende

des Pfarrzentrums, es sind keine öffentlichen Parkplätze. Es darf nur in den Parkbuchten geparkt werden, wenn voll, dann voll! Einige Stellplätze sind vermietet! Wir werden diese kennzeichnen, sie dürfen keinesfalls fremdgenutzt werden, auch nicht für Kurzbesuche oder während der Gottesdienste. Der erste Parkplatz links ist breiter und ausschließlich bei Behinderungen nutzbar. Die Zu- und Abfahrt ist über die Helenastraße möglich.

Ab dem Eingang Pfarrheim und von dort bis zum Pfarrbüro ist ein barrierefreies Erreichen des Pfarrbüros möglich (Rollatoren, Rollis, Kinderwagen....) Sie können zwischen Hauswand und Blumenbeet entlang fahren.

Im Pfarrzentrum gibt es eine barrierefreie Toilette. Während der Gottesdienste ist diese Toilette verfügbar, Sie müssen sich aber bitte bei der Küsterin bemerkbar machen, dass Sie Ihnen bei der Hauseingangstüre behilflich ist. Im Sakristeikeller ist weiterhin während der Gottesdienste eine Toilette verfügbar.

Verteiler/in gesucht!

Damit wir den Pfarrbrief "Wir" am Biesenhof zustellen können, benötigen wir ihre Mithilfe. Wer kann uns bei der Verteilung helfen? Der Pfarrbrief "Wir" erscheint ca. 6 mal pro Jahr. Der Aufwand beträgt ca. 45 Minuten.

Interessenten melden sich bitte bei Ferdinand Pohl 584753 oder im Pfarrbüro 907200.

„Meine Hoffnung und meine Freude, meine Stärke, mein Licht...“

Besinnung mit Tanz am 8. Dezember um 19 Uhr in St. Helena

Hoffnung, Freude, Stärke, Licht – dies sind vier wesentliche und guttuende Bestandteile im Leben eines jeden Menschen. Sie werden uns im Laufe unseres Lebens mehr oder weniger geschenkt und erfüllen uns. Sie können uns mit Jesus Christus, dessen Geburt wir bald feiern, verbinden.

Die aktuell gültigen Hygiene- und Abstandsregeln werden eingehalten.

Anleiterin der Tänze ist Agnes Wirth.

Bei Fragen bitte wenden an Evelyn Hinz (Tel. 0178 3265 242).

An diesem Abend werden wir miteinander beten, adventlichen Impulsen lauschen und vor allen Dingen meditative Tänze tanzen.

Einladung zu den Spätschichten im Advent

am 13. und 14. Dezember um 20 Uhr in St. Helena

Es ist ein winzig Menschenkind in unsre Welt geboren,
so freut euch, denn Gott hat die Lust an uns doch nicht verloren.
Es kommt ein Kind mit kleinem Schritt in unsre Welt gegangen
und wieder wird ein altes Lied von vorne angefangen.

Es wächst ein Kind mit jedem Tag und wird nicht müd' zu schauen,
es fragt uns, wie viel Sterne sind und schenkt uns sein Vertrauen.
Es greift ein Kind nach unsrer Hand im Weinen und im Lachen,
in einem Kind sprach Gott sein Wort, das will uns selig machen.
Drum fürchtet, fürchtet, fürchtet euch nicht,
denn die Nacht ist vorbei, es leuchtet das Licht.
Geh ihm nach, mein Kind, und erkenn sein Gesicht.
Er war tot und er lebet, darum fürchte dich nicht

von Lothar Zenetti

Im Advent lädt der Vorbereitungskreis ein, über das bevorstehende Geburtsfest Jesu nachzudenken und was es für uns bedeuten kann.

Trierwallfahrt 2021 – „Schaut hin“

Ein Bericht der beiden Brudermeisterinnen Nicole Kohlen, Tanja Arndt



Am Donnerstag, den 07. Oktober, um 3 Uhr war es endlich so weit: Vertrauensvoll machten sich 100 Pilger der St. Matthiasbruderschaft Rheindahlen auf den Weg nach Trier und 30 Pilger auch wieder zurück nach Rheindahlen.

Petrus schenkte uns bestes Herbstwetter. Und die Freude, nach 2 ½ Jahren endlich wieder auf Wallfahrt gehen zu können, merkte man allen direkt an.

Das Leitwort „Schaut hin“ begleitete die sehr harmonische Gruppe alle Tage intensiv, denn nicht nur corona-, sondern auch hochwasserbedingt gab es viele Neuerungen: neue Verpflegungsstationen, Übernachtungsquartiere und Wege mussten gefunden werden. Die von der Flut betroffenen Menschen freuten sich über unser Kommen und Beten.

So blicken wir heute sehr glücklich, dankbar und demütig auf diese Wallfahrt zurück, denn sie war besonders...



Aus der Juneco-Jugendarbeit

Wir werfen einen Blick zurück auf einige Angebote der Juneco-Jugendarbeit vom Herbst und informieren über ein paar Programmpunkte in nächster Zeit:

U18-Aktionswoche

In die landesweite U18-Aktionswoche im September starteten wir mit Demokratie-Workshops für die 9er Klassen der Anna-Schiller-Hauptschule inkl. Stimmabgabe in unserer Wahlurne. Auch unsere Besucher*innen des Offenen Treffs erkundigten sich nach den Wahlprogrammen und wählten fleißig. Mobil unterwegs waren wir am Bismarckplatz und am Marienplatz und bekamen von vielen Jugendlichen Besuch, die sich rege informierten und gerne ihre Stimme abgaben.

In NRW gewannen bei der U18-Aktionswoche übrigens mit 22 Prozent die Grünen. Insgesamt gaben 70.000 Menschen ihre Stimme ab.

Wir führten viele spannende Diskussionen und bekamen definitiv den Eindruck, dass junge Menschen sich für politische Themen interessieren und gehört gehören. Auch im Rahmen der nächsten Landtagswahl im Mai werden wir gemeinsam mit Jugendlichen ein buntes partizipatives Programm auf die Beine stellen!

Herbstferien

In der ersten Herbstferienwoche fand in Juneco St. Michael eine Zirkuswo-

che statt. Entsprechend pädagogisch begleitet haben Kids zwischen acht und zwölf Jahren ihre eigene Zirkusvorstellung kreiert und die ganze Woche fleißig geprobt, um schlussendlich vor Eltern, Geschwistern oder Freunden in einer gelungenen Veranstaltung aufzutreten.

Die zweite Woche fand unter dem Motto „Halloween“ in Juneco St. Helena statt. Hier konnten die Kids Kürbisse schnitzen, leckere Kürbissuppe zubereiten und Halloween feiern. Außerdem haben wir uns beim Lasertag und beim Schlittschuhlaufen ordentlich ausgetobt.

Schulbezogene Jugendarbeit

Mit der Anna-Schiller-Hauptschule führten wir seit Beginn des neuen Schuljahres kontinuierliche Bildungs-Kooperationen im Juneco St. Helena durch. An insgesamt 15 Terminen standen jeweils die Themen Ankommen in der Klassengemeinschaft, Teambuilding und Demokratieförderung im Vordergrund.

Auch im nächsten Jahr werden wir verstärkt mit Schulen kooperieren und gemeinsame Angebote organisieren und durchführen, um den Einschnitten, die der Corona-Pandemie geschuldet sind, entgegenzuwirken.

Geschlechtsspezifische Angebote

Nach langer Zeit konnten wir wieder Mädchentage anbieten. Unter anderem waren wir zusammen schwimmen, haben gemeinsam gefrühstückt und uns kreativ betätigt.

Ihr habt auch Lust einen Tag nur mit Mädchen zu verbringen? Vom 10. auf den 11. Dezember 2021 machen wir eine Mädchenübernachtung.

Auch für Jungs gab es ein spaßiges und actionreiches Wochenende im Oktober in Kooperation mit KathJa (Kath. Jugendarbeit MG) im Hammans-Selbstversorgerhaus in Viersen. Neben einkaufen, kochen und grillen rundeten eine ausgiebige Kanutour auf der Niers inkl. Radtour und teamstärkende Gruppenspiele bei strahlendem Sonnenschein ein durchweg gelungenes Wochenende ab!

Am 11. Dezember veranstalten wir wieder einen Jungentag und wir werden gemeinsam mit den Jungs aus dem Jugendcafé Neuwerk ein paar Runden Lasertag spielen und Pizza essen gehen.

Abschluss Renovierungsarbeiten/ Neues Wandbild

Mit dem Abschluss der Renovierungsarbeiten, die u.a. den Jugendkeller, die Fenster, Toilettenanlagen, Heizanlage und die Elektrik umfassten, haben wir nun auch einen neuen, barrierefreien Eingangsbereich bekommen.

Als neues optisches Highlight ziert nun den Saal ein großformatiges Wandgemälde vom diesjährigen Street-Art-Projekt, dass immer wieder begeisterte Blicke erntet!



Gib Gummi!

Ein partizipativ-kreatives Projekt mit Einbezug von digitalen und analogen Elementen und Upcycling-Ansatz. Unter professioneller Anleitung können zehn- bis 14jährige Kinder und Jugendliche ihre eigene Mario Kart-Bahn bauen! Über die Switch können die Fahrzeuge mit eingebauter Kamera ferngesteuert werden. Auch Elemente, die auf AR (Augmented Reality) basieren kommen zum Einsatz. Das Finale bildet ein Renn-Tag mit den selbstgebauten Parcours, an dem alle mitmachen können. Bei Interesse an einer Teilnahme gerne melden.

Offener Treff

Neben all diesen vielfältigen Veranstaltungen sind wir natürlich auch zu den regulären Öffnungszeiten mit einem bunten Mix aus kreativen, bewegungsreichen, sozial- und kulturpädagogischen Angeboten vor Ort anzutreffen!

Die momentanen Öffnungszeiten sind Dienstag bis Freitag von 15 Uhr bis 20 Uhr bzw. 21 Uhr und aktuelle Infos gibt es auf unseren untenstehenden Social Media-Kanälen. Sowohl dort, als auch telefonisch oder per E-Mail, kann man sich auch über unsere Veranstaltungen informieren und anmelden.

Jugendtreff "Juneco St. Helena"

(Rheindahlen, Südwall 20a)
Facebook: Juneco Helena
Instagramm: junecohelena
Tel.: 580098

Jugendtreff "Juneco St. Michael"

(Holt, Hehnerholt 12)
Facebook: Juneco Michael
Instagramm: junecomichael
Tel.: 540758

Zwischenzeit

Innehalten, Atemholen – 30 Minuten Musik und Wort

Gönnen Sie sich einmal im Monat während des Rheindahlener Wochenmarktes in St. Helena eine halbstündige Auszeit.

Der Besuch des Marktes lässt sich mit einem kurzen Besuch der St. Helena-Kirche wunderbar verbinden, um – gerne zwischen gefüllten Einkaufstaschen – auszuruhen, den Texten und Klängen der Musik zu lauschen.



Freitag, 17. Dezember, 15.30 Uhr
Freitag, 21. Januar, 15.30 Uhr

Kirchenmusik in St. Helena

Samstag, 20. November, 17.30 Uhr – 34. Sonntag im Jahreskreis/Cäcilienfest

Anlässlich seines jährlichen Cäcilienfestes gestaltet der Kirchenchor St. Helena mit Mitgliedern des befreundeten Cornelius-Burgh-Chores musikalisch diese feierliche Messe mit der „Missa brevis“ von Jacob de Haan für Chor und Orgel und weiteren schönen Chorstücken.

Samstag, 11. Dezember, 17.30 Uhr – VAM zum Dritten Advent

Die Vorabendmesse an diesem Samstag wird musikalisch ausgestaltet durch den Cornelius-Burgh-Chor aus Erkelenz unter der Leitung von Reinhold Richter.

Freitag, 24. Dezember – Heiliger Abend/Musik zur Weihnacht

21.40 Uhr

Musikalische Einstimmung zur Christmette mit Musik für Orgel

22.00 Uhr

Christmette in St. Helena

„Missa brevis Sancti Joannis de Deo“ in B-Dur („Orgelsolomesse“) von Joseph Haydn (1732-1809) für Solo-Sopran, Chor und Orchester sowie Chorsätze zu weihnachtlichen Liedern wie „O du fröhliche“, „Ich steh an deiner Krippen hier“, „Stille Nacht“ etc.

Ausführende: Stefanie Kunschke, Sopran; Klaus Gunkel, Orgel; Kirchenchor St. Helena; Camerata Instrumentale St. Helena; Ltg.: Kantor Reinhold Richter

Die Missa brevis B-Dur ist die 7. Messkomposition Joseph Haydns. Sie wird im Volksmund allgemein als „Kleine Orgelsolomesse“ bezeichnet. Dieser Beiname rührt von der Besetzung des Benedictus her, in dem die Orgel solistisch neben den Solo-Sopran tritt. Wegen der Einfachheit der musikalischen Mittel bei gleichzeitig hoher melodischer Ausdruckskraft gehört diese Messkomposition zu den meistaufgeführten Kirchenwerken Haydns.

Sonntag, 26. Dezember, 11.15 Uhr – 2. Weihnachtstag, St. Rochus - Broich-Peel

In dieser feierlichen Weihnachtsmesse erklingt die „Messe in F-Dur“ für zwei gleiche Stimmen und Orgel von Nicolas Jacques Lemmens (1823 – 1881).

Ausführende: Maria Czimek, Elisabeth Czimek, Andrea Richter (Gesang) und Reinhold Richter, Orgel.

Sonntag, 9. Januar, 17 Uhr – Neujahrskonzert

„Mit Musik ins neue Jahr“ mit dem Ensemble NIEDERRHEIN BRASS.
Der Eintritt ist frei – Kollekte am Ausgang zur Deckung der Kosten.

Gedenkkonzert

Zum 75 + 2. Jahrestag der Bombardierung Rheindahlens

Am Sonntag, 6. März, 17 Uhr in St. Helena mit dem bekannten Requiem von Wolfgang Amadeus Mozart, Schirmherr: Dr. Günter Krings MdB

Bereits gekaufte Karten aus dem Jahre 2020 behalten für dieses Konzert ihre Gültigkeit. Restkarten sind noch erhältlich und sind ab sofort im Pfarrbüro von St. Helena (nur zu den Öffnungszeiten) zu kaufen.

Schüler erhalten die Karten um 5,-€ in jeder Preisgruppe ermäßigt. In den jeweiligen Preisgruppen ist freie Bank- und Platzwahl!

Programm

Wolfgang Amadeus Mozart (1756 – 1791): Adagio und Fuge c-Moll KV 546 für Orchester, Ave verum KV 618 für Chor und Orchester

Johann Sebastian Bach (1685 – 1750): Kantate „Ich will den Kreuzstab gerne tragen“ BWV 56, für Solo-Bass, Chor und Orchester

Wolfgang Amadeus Mozart: Requiem d-Moll KV 626, für Solisten, Chor und Orchester

Ausführende

Stefanie Kunschke – Sopran, Franziska Gottwald - Alt, Donát Havár - Tenor, Tobias Berndt - Bass, Cornelius-Burgh-Chor, Erkelenz, Kirchen- und Projektchor St. Helena, Camerata Gladbach (Konzertmeisterin: Johanna Brinkmann), Reinhold Richter – Dirigent

Buch-Neuerscheinung

Lebendige Orgellandschaft am linken Niederrhein

300 Jahre bewegte Orgelgeschichte in den katholischen und evangelischen Kirchen in und um Mönchengladbach. Die Orgeln der Pfarrkirche St. Helena (Orgelbaufirma Seifert) und der Grabeskirche St. Matthias (Fa. Kuhn) sind auch darin beschrieben.

Das Buch ist zum Preis von 10 € ab sofort im Pfarrbüro St. Helena (zu den Öffnungszeiten) erhältlich!

Herbstfahrt 2021 der KJG St. Helena Rheindahlen

Nach den bisher gelungenen Fahrten in Pandemiezeiten war auch für die diesjährige Herbstfahrt der KJG klar, dass diese stattfinden soll. Nach einiger Planungsarbeit ging es dann am Freitag, 15. Oktober los Richtung Eindhoven, Niederlande. Hierzu mussten alle einen negativen Coronatest vorzeigen und schon fuhr der Bus ab. Ziel war das Haus „Willy-Hoeve“ in Bergeijk, Niederlande.

Nach dem Beziehen der Zimmer und einem gemeinsamen Essen wurden ein paar Kennenlernspiele für die etwa 50 Teilnehmenden und ca. 15 Teamenden gespielt, damit es in den Tagen darauf als Gruppe mit Workshops und einem großen Planspiel weitergehen konnte. Ebenso haben wir uns im Rahmen von Mottotagen mit dem Thema Nachhaltigkeit und besonders mit dem Umgang mit Müll beschäftigt. Dazu gab es Workshop-Angebote, um die Kinder für das Thema zu sensibilisieren und um Input für ihre eigene Lebenswelt zu geben. Hierbei konnte der eigene ökologische Fußabdruck ausgerechnet werden oder Spitzfindigkeiten

der Mülltrennung nähergebracht werden. Ein 1, 2 oder 3 zum Thema Heimat und Landwirtschaft durfte natürlich auch nicht fehlen.

Neben verschiedenen Kooperationsspielen im Gelände haben wir uns im nachhaltigen Sinne an einem Tag fleischfrei ernährt und verblüffte Reaktionen zur vegetarischen „Schinkenwurst“ erhalten. An diesem Tag haben wir zudem verschiedene Produkte upgecycelt (Windlichter), nachhaltig gekocht oder aber do-it-yourself-mäßig Seedbombs (Saatkugeln) gebaut.

Ebenso haben wir uns auf der Fahrt auch mit dem Thema Geschlechtergerechtigkeit und LGBTQIA+ beschäftigt, zu dem wir als KJG im Laufe des Jahres auch vor Ort ein paar Aktionen veranstalten konnten. Passend hierzu gab es dann natürlich auch ein regenbogenbuntes KJG-Fahrt-T-Shirt! Am Nachmittag haben wir dann das eigens entwickelte Cluedo-Geländespiel gespielt, bei dem man mit Geschick und Tüftelei den „Mörder“ entlarven muss.



Ein Tag stand zudem unter dem Motto High Society. Hier wurde zuerst mit allen Teilnehmenden spielerisch Knigge-Regeln erlernt, ehe wir diese dann aktiv im Rahmen einer großen Galaveranstaltung an einer Festmahlstafel mit Spinatlasagne und Nachtisch in die Tat umsetzen konnten.

So ging die Fahrt dann allmählich und viel zu schnell auch schon zu Ende, nachdem am letzten inhaltlichen Tag noch einmal ein Gruppenkooperationsspiel im Gelände, eine von Teilnehmer*innen die Woche über gestalteten Show sowie eine fetzige Abschlussparty veranstaltet wurde. Hier wurde gemeinsam gesungen, getanzt und gelacht und die letzten Kräfte mobilisiert, bevor es dann am nächsten Morgen mitsamt eines gültigen Schnelltests wieder – meist im Bus schlafend – zurück nach Rheindahlen ging.

Zusammenfassend lässt sich wohl sagen, dass die Herbstfahrt mit viel Spaß, vielen Inhalten und Kooperationsspielen ein voller Erfolg war.

Wir hoffen, dass bald auch wieder Fahrten ohne pandemiebedingte Beschränkungen möglich sind und wir weiterhin viele Kinder mit unseren Fahrten und Angeboten begeistern können.

So planen wir für 2022 folgende Ferienmaßnahmen für Kinder und Jugendliche:

- Osterfahrt: 08.04. – 15.04.2022
12 - 15 jährige Kinder, Het Loor, NL
- Sommerlager: 29.07. – 07.08.2022
8 - 12 jährige Kinder, Wipperfürth, NRW
- Herbstfahrt: 07.10. – 14.10.2022
9 - 13 jährige Kinder, ActivStay, NL

Interesse geweckt?! Weitere Informationen unter www.kjg-rheindahlen.de oder telefonisch bei Moritz Breuer unter 01573/8988663.





Termine der kfd St. Helena

Sonntag	28.11.	Abendgebet zur Einstimmung in den Advent , um 18 Uhr in St. Helena
Dienstag	30.11. 07.12. 04.01. 01.02.	Spielgruppe ca. 6 Monate - 3,5 Jahre , wöchentlich, 10 - 11.30 Uhr im Helenatreff, Mühlenwallstr. 73
Mittwoch	01.12. 05.01. 02.02.	Neu-Spielgruppe ca. 6 Monate - 3,5 Jahre Mittwochs 9 - 10.30 Uhr im Helenatreff
Donnerstag	02.12. 06.01. 03.02.	Musikgruppe für Babys und Kleinkinder , wöchentlich um 9.30 Uhr im Helenatreff, Mühlenwallstr. 73, Anmeldung: 02166/131077
Montag	13.12.	Veranstaltung: Buchlesung mit Inge Jansen, um 19 Uhr im Helenatreff (siehe Bericht)
Mittwoch	05.01.	Runde der Mitarbeiterinnen um 15 Uhr im Helenatreff
Donnerstag	06.01. 03.02.	Frauencafe - Frühstückstreff für alle Generationen im Saal des Pfarrzentrums (siehe Bericht)

Spielgruppe von 0 - 3 Jahre!

Die Spielgruppe von 6 Monaten bis 3,5 Jahren ist wöchentlich, dienstags von 10.00 Uhr bis 11.30 Uhr im Helenatreff, Mühlenwallstr. 73, Seiteneingang und jetzt auch mittwochs von 9.00 Uhr bis 10.30 Uhr.

Information und Anmeldung bei Andrea Bittner, Tel. 01637/406632, E-Mail: Spielgruppe-Rheindahlen@freenet.de

Musikgruppe

Die Musikgruppe für Babys und Kleinkinder findet wöchentlich donnerstags von 9.30 bis 12.00 Uhr im Helenatreff, Mühlenwallstr. 73, Seiteneingang statt. Anmeldung: 02166/13 10 77

Die kfd lädt im Rahmen ihrer Veranstaltungsreihe zu nachstehenden Veranstaltungen ein und diese sind o f f e n für alle Interessierte:

**Veranstaltung Buchlesung
am 13. Dezember**

Autorin Inge Jansen liest aus ihrem neuen Buch: „ Wir sehen uns in Ca'diz“

Um 19 Uhr im Helenatreff, Helenastr. Es wird ein Abend mit einer besonderen Atmosphäre werden. Anmeldung erforderlich unter Tel. 580913 Margret Wirtz oder Tel. 580575 Liesel Welters

Es gelten die 2G Regeln.

Frauencafe

Es ist wieder soweit! Am 6. Januar laden wir wieder zum F r a u e n c a f e – dem Frühstückstreff für alle Generationen Frauen, Männer, Kinder ein.

Das Frühstück findet im Pfarrsaal des neuen Pfarrzentrums statt. Beginn um 9 Uhr, bis 11 Uhr.

Es gelten die 2G Regeln. Bitte den Impfnachweis mitbringen.

Wir freuen uns, Sie alle Wiederzusehen!

Nachrichten aus Günhoven und der Grabeskirche

„Bewegung in der Trauer“ – Spaziergang für Trauernde

29. November 2021 und 10. Januar 2022
jeweils um 10.00 Uhr.

Treffpunkt: vor dem Haupteingang der
Grabeskirche St. Matthias, Günhovener
Straße 95.

Leitung: Sandra Hofer, Gemeindeferentin
und Seelsorgerin an der Grabeskirche
St. Matthias Günhoven.

„Matthias-Treff“ Offener Treff für Trauernde.

8. Dezember 2021 und 19. Januar 2022
jeweils von 16.00 Uhr bis ca. 17.30 Uhr
an der Günhovenerstr. 95a. Bitte melden
Sie sich vorher an!

Leitung: Sandra Hofer, Gemeindeferentin
und Seelsorgerin an der Grabeskirche
St. Matthias Günhoven.

„Das Leben geht weiter“ Lesetour

Samstag, 4. Dezember 2021, 19.00 Uhr

Autor Kurt Lehmkuhl und Hörbuchspre-
cher René Wagner setzen ihre beliebte
und erfolgreiche Lesetour mit einer Bene-
fizlesung in der Grabeskirche St. Matthias
fort. Sie präsentieren ihr unterhaltsames
Programm mit Kurzgeschichten aller Art.

„Das Leben geht weiter – Das Ende muss
nicht immer tödlich sein.“ So lautet der Ti-
tel der abwechslungsreichen Lesung, die
zum ersten Mal in Günhoven einen Streif-
zug durch die kriminelle, geheimnisvolle,
melancholische, aber auch heiter-be-
schwungte Geschichtenwelt bieten wird.

Plätze können Sie bei Sandra Hofer tele-
fonisch oder per Mail reservieren.

Die Veranstaltung ist kostenlos, Spen-
den werden zu Gunsten des Hospizes
Erkelenz freundlich erbeten. Es gilt die
3G-Regel.



Kontakt für die Seelsorge an der Grabeskirche:

Sandra Hofer
Gemeindeferentin

0152 29912812
sandra_hofer@outlook.de

Nachbarschaftshilfe Günhoven

Die Nachbarschaftshilfe Günhoven lädt ein am Sonntag, den 23. Januar 2022 um 11.15 Uhr zu einem Gottesdienst in der Grabeskirche St. Matthias Günhoven und am Sonntag, den 30. Januar 2022 um 11 Uhr zur Jahreshauptversammlung, die in der Gaststätte Rißdorf stattfindet. Alle Mitglieder sind herzlich eingeladen.

Kolpingfamilie Günhoven

Zum Kolpinggedenktag feiern wir am Freitag, den 3. Dezember um 18.30 Uhr eine Hl. Messe in der St. Rochus Kapelle Mennrath

Altkleidersammlung

Die nächste Altkeidersammlung der Kolpingfamilie Günhoven (Günhoven, Genhülsen, Voosen, Mennrath) findet am Samstag, den 29. Januar 2022 statt.

Auswärtige Spender können die Altkleider bereits am Freitag den 28. Januar zwischen 15 und 18.30 Uhr in der St. Rochus Kapelle Mennrath abgeben.

Rückfragen bitte an Heinz-Peter Schiffer 01783362860.

Gesund werden, gesund bleiben – Ein Kinderrecht weltweit

So lautet das Motto der Sternsinger Aktion 2022.

Nachdem wir im letzten Jahr pandemiebedingt nicht an die Häuser ziehen durften, fehlt es der Gemeinde rund um die Grabeskirche in diesem Jahr an aktiven Sternsingern. Die Runde ist so klein, dass wir es nicht an jedes Haus schaffen können. Dennoch möchten wir das Anliegen des Kinder-Missionswerks unterstützen.

Wie im vergangenen Jahr werden wir Segenspäckchen packen und diese in die Briefkästen der Haushalte in Voosen, Genhülsen, Günhoven und Grotherath einwerfen. Besteht der Wunsch der Anbringung eines Kreidesegens, so melden Sie sich zur Terminabsprache unter Tel. 583709.

Die Austeilung der zuvor gesegneten Segenspäckchen erfolgt ab dem 2. Januar. Diesen werden dann, neben der Möglichkeit der Direktüberweisung mittels beiliegendem Überweisungsscheines, auch wieder Adressen zur Abgabe beigelegt sein.

Frauengemeinschaft Hehn

Die Gottesdienst-Angaben sind vorläufig, ggf. Änderungen im Aushang an der Kirche.

Dienstag, 7. Dezember, 16 Uhr

Leider fällt der Gottesdienst um 15 Uhr aus. Um 16 Uhr beginnt im Pfarrheim unser diesjähriges Weckmann-Essen. Herzliche Einladung an alle Mitglieder!

Wir müssen beim Eintritt ins Pfarrheim (bitte mit Maske) entsprechend der 2G-Regelung die Impfdokumente kontrollieren, bitte mitbringen!

Um namentliche Anmeldung bis zum 2. Dezember wird gebeten, entweder im Pfarrbüro (54 27 86) oder bei Martha Kothen (59 02 00).

Die Teilnahme ist – wie immer – kostenfrei, wir bitten jedoch um eine Spende, die wir komplett an das Kinder- und Jugend-Hospiz Balthasar in Olpe weiterleiten werden. Danke im Voraus!

Anstelle der 15-Uhr-Messe findet in der Kirche um 18.30 Uhr ein Lichterfest zur Adventszeit statt (siehe Artikel unten); nach dem immer fröhlichen Weckmann-Essen wäre dies sicherlich ein besinnlicher Abschluss!

Dienstag, 4. Januar, 15 Uhr

Nach dem Gottesdienst findet im Pfarrhaus ein gemütliches Neujahrs-Treffen statt, herzliche Einladung!

Dienstag, 1. Februar, 15 Uhr

Wir beten in diesem Gottesdienst für die Verstorbenen unserer Gemeinschaft. Es findet kein Treffen statt.

Freitag, 18. Februar, 19.11 Uhr

Die Karnevalssitzung in der Turnhalle ist in der Planung und wir hoffen, sie kann stattfinden. Der Kartenvorverkauf beginnt Anfang Januar 2022 im Pfarrbüro und im Kiosk in Hehn. Die Sitzung wird unter 2-G-Bedingungen stattfinden, also nur für vollständig Geimpfte und Genezene. Kontrollen finden statt. Außerdem werden die Besucherzahlen reduziert! Weitere Informationen erfolgen per Plakate und Aushänge zu Beginn 2022.

Lichterandacht im Advent

Herzliche Einladung zu einer Lichterandacht in der Adventszeit am 7. Dezember um 18.30 Uhr in St. Mariä Heimsuchung Hehn: „Mit Maria auf dem Weg zum Licht...“

Maria, die Frau, die den Weg zur Geburt des Lichtes der Welt“ bereitet hat, erlebte und kannte selbst immer wieder

auch Dunkelheiten in ihrem Leben... sie ist immer wieder dem Ruf Gottes gefolgt und so auf dem Weg zum Licht geblieben.

Feiern wir mit ihr eine abendliche Lichterandacht bei Kerzenschein, mit kleinen Texten und den altvertrauten Adventsliedern.

Hehn verkauft wieder Weihnachtsbäume

Auch in diesem Jahr startet am dritten Adventswochenende wieder der traditionelle Verkauf von Weihnachtsbäumen auf dem Parkplatz hinter der Hehner Kirche.

Was 2012 begann, findet am 11. Dezember (10 bis 17 Uhr) und 12. Dezember (10 bis 14 Uhr) bereits zum zehnten Male seine Fortsetzung: Der Verkauf von frisch geschlagenen Nordmantannen aus dem Wassenberger Land. Landwirt Karl-Heinz Heinrichs hatte sich damals bereit erklärt, die Hehner mit seinen Bäumen zu beliefern. Seitdem stellt die Pfarre Gelände und Personal zur Verfügung und Heinrichs zahlt eine Provision, die in den benötigten Unterhalt der Wallfahrtskirche fließt.

Auch in diesem Jahr werden weder Getränke noch Imbiss angeboten. Es gilt ein vom Pfarreirat erarbeitetes Hygienekonzept sowie coronabedingte Sicherheitsvorkehrungen nach 3G-Vorgaben.

Die Qualität der Bäume hat sich in den Jahren auch im Stadtbereich herumgesprochen, so beliefert Hehn alle Kirchen der Pfarre St. Vitus, ebenso das Pflegeheim Theresianum an der Kaiserstraße, die Seniorenheime Hehn und Odenkirchen, die Grabeskirche in Günhoven sowie neu das Caritas-Pflegeheim in Giesenkirchen.

Dorthausener Kapelle wird leegeräumt

Die Verkaufsgespräche für das Grundstück rund um die Dorthausener St. Christophorus Kapelle sind nun so weit fortgeschritten, dass die Kapelle bis zum 31.12.2021 leegeräumt werden muss.

Interessenten können gegen eine freiwillige Spende noch so Einiges erwerben, z.B. Kerzenständer, Lampen,

Verstärker, Lautsprecher, Stühle und einiges mehr. Die Bänke dürften insbesondere für Raumausstatter und Schreiner von Interesse sein, weil sie aus langen durchgezogenen Holzbohlen bestehen.

Am Samstag, den 20.11.2021, ist von 10 Uhr bis 15 Uhr vor Ort geöffnet.

Besondere Angebote zu Advent und Weihnachten

Feierlicher Gottesdienst zum 2. Advent

Der Gottesdienst am Sonntag, den 5. Dezember um 15 Uhr, wird musikalisch besonders gestaltet durch den Chor „Amaryllis“, der auch bereits am Wettbewerb „der beste Chor im Westen“ des WDR-Fernsehens teilgenommen hat.

Im Anschluss an den Gottesdienst wird der Nikolaus zu Besuch kommen.

Impuls am 4. Advent in der St. Josef Kapelle in Gatzweiler

Am 4. Adventssonntag gestaltet die Kapellengemeinschaft Gatzweiler von 14 bis 15.30 Uhr einen adventlichen Impuls, lassen sie sich überraschen.

Gottesdienste am Hl. Abend

15 Uhr Familienkrippenfeier

17 Uhr Wortgottesdienst mit besonderer musikalischer Gestaltung

Nachmittag der offenen Kapellen am 1. Weihnachtstag

Am 1. Weihnachtstag sind Sie herzlich eingeladen zu einer Kapellentour durch unsere Gemeinde. Nutzen Sie Ihren Weihnachtsspaziergang zu einem Besuch der hübsch geschmückten Altäre. Für die Kinder liegen weihnachtliche Ausmalbilder vor Ort bereit.

Von 14 bis 17 Uhr laden folgende Kapellen/Bildstöcke zu einem Besuch ein:

- Marienkapelle der Pfarrkirche St. Rochus, Krippenbesichtigung möglich
- St. Sebastianus Kapelle an der Broicher Straße
- St. Josef Kapelle in Gatzweiler
- Kapelle „zur heiligsten Dreifaltigkeit“ in Genhodder
- Kapelle „zum Hl. Josef und Antonius von Padua in Peel
- Kapelle „zur Hl. Brigida“ in Peel
- Heiligenhäuschen „zum Hl. Rochus“ an der Rochusstraße
- Bildstock „zum Hl. Josef“ an der Broicher Straße

Hl. Messe am 2. Weihnachtstag

In dieser feierlichen Weihnachtsmesse erklingt die „Messe in F-Dur“ für zwei gleiche Stimmen und Orgel von Nicolas Jacques Lemmens.

Ausführende: Maria Czimek, Elisabeth Czimek, Andrea Richter (Gesang) und Reinhold Richter, Orgel.

Marianische Rosenkranzbruderschaft

Die Kreuzwegkollekte in Kevelaer ergab einen Betrag von 610 €. Die Spende ging an die Flutopfer von Eschweiler. Den Spendern*innen ein herzliches Dankeschön.

St. Rochus-Schützenbruderschaft Broich-Peel e.V.

Sebastianusfest am 21. Januar

Liebe BruderschaftlerInnen,

wir hoffen und würden uns sehr freuen, wenn wir im neuen Jahr alle traditionellen Termine unserer Bruderschaft wahrnehmen könnten.

So planen wir für Freitag, den 21. Januar unser Sebastianusfest. Wir beginnen um 18 Uhr mit einer Wortgottesfeier in der Kirche. Im Anschluss werden dort die Ehrungen der Jubilare vorgenommen. Danach ist im Pfarrheim Broich-Peel ein Festabend vorgesehen.

Unser Schützenkönig Marius Baltés mit seinen Minister Patrick Tolls und Peter Schmitz und dem Adjutanten Oliver Tolls sowie der Schülerprinz Jan Gerards mit seinen Rittern Sophie Hendelkens und Tobias Rocholl und der Jugendprinz Manuel Puttin mit seinen Rittern Max Meyer und Sebastian Rocholl freuen sich auf ein Wiedersehen mit euch allen.

Ob jedoch alles stattfinden kann oder Änderungen notwendig sind, wird kurzfristig je nach Coronalage entschieden. Näheres hierzu erfahrt ihr ab Anfang Januar 2022 auf der Internet- und Facebookseite bzw. über die einzelnen Zugführer.

Wir wünschen allen auf diesem Wege besinnliche Weihnachten, einen guten Rutsch ins neue Jahr, verbunden mit dem Wunsch alle gesund wieder zu sehen.

Mit bruderschaftlichen Grüßen
Norbert, Herbert, Martin und Hermann Josef



Sterbenotgemeinschaft

JHV am 28. Januar

Die aus 2021 verschobene Jahreshauptversammlung der Sterbenotgemeinschaft findet am 28. Januar um 19 Uhr im Pfarrheim statt.

Tagesordnung:
Wahl eines neuen Vorstandes

Bei nicht zustande kommen eines neuen Vorstandes sollte über eine Auflösung des Vereins nachgedacht werden. Um rege Beteiligung wird gebeten.

Im Pfarrheim gilt aktuell die 2G Regel.

125 Jahre Freiwillige Feuerwehr Woof

Feierliche Festmesse am 29. Januar

Im Jahr 2022 blicken wir als Freiwillige Feuerwehr Einheit Woof auf unsere bereits 125 Jahre währende Geschichte zurück. Anlässlich dieses Jubiläums findet am 29. Januar um 14 Uhr in unserer Pfarrkirche eine feierliche Festmesse statt. Hierzu laden wir alle Gemeindemitglieder herzlich ein. Der anschließende Empfang im Pfarrheim ist aufgrund der allgemeinen Situation leider auf geladene Gäste beschränkt.

Wir freuen uns bereits jetzt darauf, viele von Ihnen als unsere Gäste begrüßen zu dürfen, sowohl in der Messe zu unserem Jubiläum als auch spätestens im Mai zu unserem – in diesem Jahr etwas anderen – Tag der offenen Tür.

Auf weitere 125 Jahre getreu dem Motto „Gott zur Ehr, dem Nächsten zur Wehr“.

Die Einheitsführung der Freiwilligen Feuerwehr Einheit Woof



Sternsingeraktion 2022

Auch in diesem Jahr werden sich die Sternsinger wieder auf den Weg machen.

Wir planen die Aktion erst einmal mit den zurzeit gültigen Corona-Regelungen. Sollte sich im Januar daran etwas Grundlegendes ändern, werden wir uns kurzfristig den aktuellen Gegebenheiten anpassen müssen. Deshalb achten Sie bitte im Januar auf aktuelle Hinweise auf unserer Homepage, in den Verkündigungen und Aushängen!

Wichtige Hinweise:

- Am 9. Januar 2022 ist um 11.15 Uhr die Aussendungsmesse unter 3-G-Bedingungen und Maskenpflicht in der Kirche, anschließend gehen die Sternsinger*innen durch unsere Gemeinde.
- Wir planen in diesem Jahr wieder jeden Haushalt zu besuchen ohne vorherige Anmeldung.
- Die kleinen und großen König(e)*innen halten eine „Sternlänge“ Abstand unter Einhaltung der dann aktuellen Corona-Schutzmaßnahmen.
- Bitte legen Sie bei dem Besuch der Sternsinger*innen Ihre medizinische Mund-Nasen-Bedeckung bereit.
- Sollten Sie den Kindern eine Freude mit Süßigkeiten machen wollen, dann beachten Sie bitte, dass diese nur verpackte Ware annehmen dürfen!



- Ebenso bitten wir um Verständnis dafür, dass die Sternsinger*innen die Wohnungen nicht betreten dürfen, damit der nötige Abstand gewahrt bleiben kann.

Hinweise für die Sternsinger*innen und Begleiter*innen:

- Die Teilnahme an der diesjährigen Sternsingeraktion wird unter 3-G-Bedingungen erfolgen. Das heißt, alle Teilnehmer*innen (egal ob als Sternsinger*innen oder als Begleiter*innen) müssen einen Nachweis erbringen, dass sie entweder geimpft, genesen oder getestet sind (Antigen-Schnelltest). Dies dient der Sicherheit aller Teilnehmer*innen und auch der Menschen, die wir besuchen möchten.

- Während des Sternsingens achten wir auf die nötigen Abstände und die AHA-Regeln.

- Wir freuen uns über jeden, der mitmachen möchte!!!

Anmeldung:

Anmeldungen bitte bis zum 15. Dezember bei Maria Czimek, Tel.: 570754.

Termine:

15. Dezember 2021:

Anmeldeschluss

20. Dezember 2021:

von 15 bis 17 Uhr Kleiderausgabe in der Kirche

9. Januar 2022:

10.30 Uhr Treffen der Sternsinger*innen in der Kirche und um 11.15 Uhr Beginn der Aussendungsmesse anschließend Sternsingeraktion in der Gemeinde

16. Januar 2022:

16 Uhr Dankfeier in der Kirche mit Verleihung der Urkunden und einem Dankeschön für alle Sternsinger*innen und Begleiter*innen.

WIR-Verteiler gesucht

Bereich obere Rochusstraße

Viele Gemeinden legen ihren Pfarrbrief nur in der Kirche aus. Aber auch Gemeindeglieder, die nicht regelmäßig in die Kirche kommen, sollen unseren Pfarrbrief „WIR“ erhalten. Darum verlassen wir uns bei der Zustellung auf „treue Seelen“.

Für die obere Rochusstr. (Kirche bis Anfang Peel) wird so eine „treue Seele“ gesucht. Der Zeitaufwand beträgt je nach Verteilbezirk zwischen ½ Stunde bis allerhöchstens zwei Stunden pro Erscheinungstermin. Wir freuen uns auf Ihre Rückmeldung ans Pfarrbüro: Mail: pfarrbuero-st.rochus@t-online.de oder Tel: 58 24 28.

Seniorenadvent

Nur Gottesdienst, keine Feier

Leider muss die Feier am 2. Advent für die Seniorinnen und Senioren unserer Pfarre auch in diesem Jahr wegen der Coronapandemie ausfallen.

Wir hoffen, dass wir im nächsten Jahr unsere gewohnten Aktivitäten wieder aufnehmen können.

Alle Senioren der Gemeinde sind trotzdem eingeladen, am 5. Dezember um 15 Uhr den Gottesdienst zu besuchen. Dieser wird besonders festlich gestaltet sein. Auch der Nikolaus hat sich angesagt (siehe Sonderankündigung).

Serie: Kapellen und Bildstöcke in Broich-Peel

Kapelle zum hl. Josef und dem hl. Antonius von Padua, Peel



Die Kapelle zum hl. Josef und dem hl. Antonius von Padua in Peel liegt etwas einsam an der Verbindungsstraße zwischen dem ehemaligen Militärhospital und dem JHQ. Den Schlüssel zum Eintritt bekommt man bei Familie Udo Gerards, Peel 37b.

Von außen macht die Kapelle einen unscheinbaren Eindruck, innen jedoch wirkt sie hell, gepflegt, einladend, wohnlich. Natürlich darf ein Gemälde des hl. Antonius nicht fehlen. Man kann in dem Andachtsraum schon zu Ruhe finden.

Wie Herr Pastor Josephs neulich in einer Ansprache sagte, sind die Kapellen nicht



Antonius, vormals Ferdinand Martim de Bulhoes a Tavareira, wurde 1195 in Lissabon geboren und starb am 13. Juni des Jahres 1231 in Arcella, einem Stadtteil von Padua (Italien). Als Sohn einer hochangesehenen Adelsfamilie erfuhr er schon früh Schulbildung, machte ein wissenschaftliches Studium und wurde 1212 zum Priester geweiht. Bald beschloss er, sich den Franziskanern anzuschließen, denn er war vom Leben des hl. Franziskus, insbesondere der persönlichen Armut und Bescheidenheit angetan. Er nahm den Namen Antonius an. Seine besondere Redegabe, Glaubwürdigkeit und Bibelvertrautheit machte ihn sehr bekannt und er brachte viele Menschen zum Glauben. Er schaffte es z.B. durch den Schwung seiner Rede auf einem Konzil, sich auch anderssprachigen Teilnehmern verständlich zu machen.

nur Zeugen des Glaubens sondern erfüllen einen Zweck indem sie Heiligen geweiht sind (übrigens: „heilig“ heißt doch heil bringend, heil machend), zum Schutz und zur Verehrung. Hier, einerseits dem heiligen Josef als bescheidener, sorgender Vater der Gemeinschaft, der Familie, als Patron der Kirche und andererseits dem hl. Antonius der ein agiler Kämpfer für das Reich Gottes war.

Der heilige Antonius gilt als Schutzpatron für eine ganze Palette von Anliegen, nämlich gegen Unfruchtbarkeit, teuflische Mächte, Fieber, Pest und Viehkrankheiten, Schiffsbruch und Kriegsnot. Am meisten bekannt ist seine Hilfe für das Wiederauffinden verlorener Gegenstände aber auch für eine gute Ernte und eine gute Entbindung.

Der Überlieferung nach hat Antonius viele Wunder und Wunderbares bewirkt, so in Rimini, wo er die berühmte Fischpredigt hielt. Weil die Einwohner ihm nicht zuhören wollten, versammelten sich die Fische des nahen Gewässers zu einem Schwarm und steckten ihre Köpfe aus dem Wasser. Durch dieses Wunder hat sich fast die ganze Bevölkerung bekehrt.

Wir bewundern und verehren einen Menschen wie Antonius ob seiner Taten. Sind Wunder nun Geschichte? Ich glaube eher nicht. Mit der „Begeisterung“ und dem Glauben des Antonius sind wir, glaube ich, alle dazu in der Lage Wunderbares zu tun!

Sein Gedenktag ist am 13. Juni.

Allen Lesern wünschen

Wir

ein gesegnetes Weihnachtsfest

und alles Gute für 2022!

Gottesdienste in unserer GdG – Allg. Hinweise

Weihnachtsgottesdienste und Coronaregeln

Der frühe Redaktionsschluss des WIR am 05.11.21 führt zu einer frühen Festlegung der Coronaregeln für die Weihnachtsgottesdienste. Niemand kann abschätzen, ob die Regeln bis Weihnachten enger oder weiter werden.

Wir wollen niemandem den Besuch eines Gottesdienstes an den Weihnachtstagen verwehren und respektieren Ihren Status 3G oder Nicht-3G. So gibt es auch in den Gottesdiensten keine ausgewiesenen Bankblöcke für 3G oder Nicht-3G.

Ist ein Gottesdienst 3G gekennzeichnet, ist ein Zutritt nur möglich, wenn Sie das Zertifikat dazu bei sich führen. Wir werden dies kontrollieren müssen. Ist ein Gottesdienst „Abstand“ gekennzeichnet, ist ein Zutritt wie in den letzten 20 Monaten mit einfacher Registrierung möglich. Das ergibt für 3G wie auch für Abstand maximale Besucherzahlen: wenn voll, dann voll.

Alle Gottesdienste sind ohne Anmeldung, Ausnahmen sind das Altenheim (intern) und die beiden GD in Gerkerath (Anmeldungen bei der Küsterin oder bei Willi Esser).

Auf die folgende Lösung haben sich die 3 Kirchenvorstände, die Pfarreiräte und das Pastoralteam gemeinsam verständigt:

- Für alle Gottesdienste gilt durchgehend MNS-Schutz für die gesamte Zeit in der Kirche.
- Für alle Gottesdienste mit 3G gelten die an Weihnachten gültigen Corona- und 3G-Bestimmungen. Dies gilt für Kleinkin-

der, Schulkinder ebenso wie für Erwachsene; dies gilt für Maskentragen und Gültigkeitsdauer von PCR-Tests.

- Selbsttests werden wir nicht akzeptieren können.
- Wir bitten um Verständnis, dass wir davon ausgehen, dass Sie sich in den Medien informieren und bitte nicht in den Pfarrbüros etc die genaue Situation noch einmal klären wollen.

Sollte es zu einem Verbot von 3G-Gottesdiensten durch die Bund-Länder-Ebene noch kommen, sind alle Gottesdienste auf „Abstand“. – Wir würden es ja auch gerne unkomplizierter handhaben, aber die Dinge sind im Moment halt leider so, wie sie sind.

24.12.21:

Alle Gottesdienste nach 3G-Regeln (außer Altenheim, intern).

25.12.21

Gerkerath und Günhoven nach 3G, Rheindahlen und Broich-Peel mit Abstand

26.12.21

Hehn und Broich-Peel nach 3G, Mennrath mit Abstand

Die maximalen Personenzahlen bei 3G liegen je nach Kirchengröße zwischen 170 und 220 Personen (wenn voll, dann voll) (Gerkerath deutlich weniger).

Die maximalen Personenzahlen bei „Abstand“ liegen je nach Kirchengröße zwischen 60 und 80 Personen (wenn voll, dann voll) (Mennrath deutlich weniger)

Gottesdienste in unserer GdG

Neue Gottesdienstordnung

Im letzten WIR hatten wir angekündigt, dass Pfr Bernd Otten zum Jahresende in den wohlverdienten Ruhestand geht, nun hat er diesen bereits zum 31. Oktober angetreten. Ich habe auch diesem Wunsch entsprochen.

Seinen letzten Gottesdienst hatte er am 30. Oktober in St. Helena, mit einem herzlichen und anhaltenden Applaus der anwesenden Gemeinde und einem besonderen Gruß vieler Mitarbeiter aus den Büros und Kirchen haben wir uns bei ihm bedankt und ihn verabschiedet. – Nun müssen wir uns auf die neue Situation einstellen.

Ich habe den Pfarreiräten einen Vorschlag unterbreitet, den diese mit verschiedenen Gruppen in den Gemeinden besprochen haben, vor allem die Kreise der ehrenamtlichen Gottesdienstleitungen sind hier einbezogen worden. Auf dieser Basis werden wir die Dinge nunmehr weiter besprechen.

Die Grundfrage bei der Erstellung einer neuen Gottesdienstordnung ist nunmehr in die Hände der Gemeinden gelegt: Welche Gottesdienste brauchen wir zukünftig? Und direkt damit verbunden die Frage: Wenn wir sie brauchen, wie können wir es schaffen, sie auch selber durchzuführen?

Die Basis aller Gottesdienste ist künftig die Feier der Wortgottesdienste (meist mit Kommunionfeier) und einige dieser Gottesdienste übernehmen die Priester dann als Eucharistiefeier. Die Gemeinden sollen aufgrund ihrer Traditionen dies mitbestimmen und prägen.

Rheindahlen

Hier bleibt der Gottesdienst am Samstag um 17.30 Uhr, meist als Eucharistiefeier. Für ca 5 GD pro Jahr kann sich die Gemeinde eine Eucharistiefeier am Sonntag wünschen. Wünscht die Gemeinde z.B. an Kirmes eine Sonntagsmesse, ist dann aber samstags keine Hl. Messe sondern WoGo.

Günhoven

Hier bleibt der Gottesdienst am Sonntag um 11.15 Uhr. Meist als WoGo. Für ca 8 GD pro Jahr kann sich die Gemeinde eine Eucharistiefeier wünschen.

Hehn

Hier bleibt der Gottesdienst am Sonntag um 10.00 Uhr. Meist als WoGo. Für ca 8 GD pro Jahr kann sich die Gemeinde eine Eucharistiefeier wünschen.

Broich-Peel

Hier bleiben die wechselnden GD-Zeiten Sa 19 oder So 11.15 Uhr. Meist als WoGo. Für ca 8 GD pro Jahr kann sich die Gemeinde eine Eucharistiefeier wünschen.

Mennrath und Gerkerath

Hier wechseln sich die Gemeinden sonntags um 9.00 Uhr mit WoGos ab. Hat der Sonntag eine gerade Datumzahl (also z.B. am 16. oder 20. oder 28. eines Monats) ist der GD in Mennrath. Hat der Sonntag eine ungerade Datumzahl (also z.B. am 13. oder am 19. oder am 31. eines Monats) ist der GD in Gerkerath. Vermutlich je 2x pro Jahr wird dieser Gottesdienst auf Wunsch eine Hl. Messe. Die Hl. Messen an den Freitagabenden entfallen.

Allgemeine Hinweise

20 Monate Corona – Danke an die Ordnungsdienste

Dorfkapellen

Die jährlichen Gottesdienste können in Eigeninitiative durch die Kapellengemeinden weiterhin gehalten werden, aber immer als WoGos.

Hochfeste

Die Hochfeste wie Weihnachten, Ostern, Pfingsten, Allerheiligen oder Fronleichnam werden im gemeinsamen Rat der Gemeinden (GdG2-Rat) gemeinsam und zusätzlich abgesprochen. Die Erstkommunionfeiern bleiben vor Ort.

Diese neue Gottesdienstordnung bietet durchaus den Raum für weitere Initiativen, die durch die Gemeinden gewollt sind und durch die Gemeinden getragen werden. Besteht der Wunsch nach Familiengottesdiensten, kann gerne ein Kreis die Initiative ergreifen, sich melden und wir prüfen dieses Angebot und es würde in die GD-Ordnung eingebaut.

Pfr Bußler und Pfr Bomanns werden wie bisher weiterhin hier und da verfügbar sein.

Seit etwa 20 Monaten müssen wir in unseren Kirchen Rücksicht auf Corona nehmen, seit der Wiederöffnung unserer Kirchen für Gottesdienste gibt es in allen Kirchen ein funktionierendes System der Registrierung und der Platzordnungsdienste. Ich bin allen Beteiligten sehr dankbar für diesen Dienst, vieles ist getragen durch unsere Bruderschaften, durch Kirchenvorstände und Pfarreiräte, hier und da durch weitere Einzelpersonen. Ohne Sie wäre das alles nicht möglich geworden. Ihnen allen gilt ein großes Dankeschön, bleiben Sie uns bitte noch so lange erhalten, wie wir Sie für die Sicherheiten brauchen – aber hoffentlich nicht mehr allzu lange...

Harald Josephs

Gottesdienste in unserer GdG

	St. Helena		
	Rheindahlen	Mennrath	Gerkerath
Sa, 27.11.2021	17:30 Hl. Messe		
So, 28.11.2021	18:00 Abendgebet der kfd	09:00 Wortgottesdienst	
Mo, 29.11.2021			
Di, 30.11.2021			
Mi, 01.12.2021	10:30 Kindergarten- gottesdienst Papst- Johannes-Kindergarten		
Do, 02.12.2021			
Fr, 03.12.2021		18:30 Hl. Messe - Kolping	
Sa, 04.12.2021	ab 14:00 Tauffeier 17:30 Hl. Messe		
So, 05.12.2021			09:00 Wortgottesdienst
Mo, 06.12.2021			
Di, 07.12.2021			
Mi, 08.12.2021	19:00 Meditatives Tanzen		
Do, 09.12.2021			
Fr, 10.12.2021			18:30 Hl. Messe
Sa, 11.12.2021	17:30 Hl. Messe unter Mitwirkung des Cornelius Burgh Chores		
So, 12.12.2021		09:00 Wortgottesdienst	
Mo, 13.12.2021	20:00 Spätschicht		
Di, 14.12.2021	08:30 Schulgottesdienst 20:00 Spätschicht		
Mi, 15.12.2021	08:10 Schulgottesdienst		
Do, 16.12.2021	08:10 Schulgottesdienst		

Alle Gottesdienste unter Vorbehalt! Bitte beachten Sie die kurzfristigen Aushänge der Pfarrnachrichten.
Für Rheindahlen, Günhoven, Gerkerath und Mennrath besteht die Möglichkeit, sich per Mail ans Pfarrbüro für

vom 27.11. bis 16.12.2021

	St. Mariä Heimsuchung	St. Rochus	
Günhoven	Hehn	Broich	
		19:00 Wortgottesdienst	Sa, 27.11.2021
11:15 Wortgottesdienst	10:00 Hl. Messe		So, 28.11.2021
			Mo, 29.11.2021
			Di, 30.11.2021
			Mi, 01.12.2021
14:30 Wortgottesdienst			Do, 02.12.2021
18:30 Kleine Andacht am Abend mit Gedenken an Verstorbene			Fr, 03.12.2021
19:00 Krimilesung mit René Wagner und Kurt Lehmkuhl			Sa, 04.12.2021
11:15 Hl. Messe	10:00 Wortgottesdienst	15:00 Wortgottesdienst – Senioren	So, 05.12.2021
			Mo, 06.12.2021
	18:30 Lichterfeier		Di, 07.12.2021
			Mi, 08.12.2021
			Do, 09.12.2021
			Fr, 10.12.2021
		19:00 Wortgottesdienst	Sa, 11.12.2021
11:15 Wortgottesdienst	10:00 Wortgottesdienst		So, 12.12.2021
			Mo, 13.12.2021
			Di, 14.12.2021
			Mi, 15.12.2021
			Do, 16.12.2021

Gottesdienste in unserer GdG

	St. Helena		
	Rheindahlen	Mennrath	Gerkerath
Fr, 17.12.2021	15:30 Zwischenzeit – Text und Musik		
Sa, 18.12.2021	17:30 Hl. Messe		
So, 19.12.2021			09:00 Wortgottesdienst
Mo, 20.12.2021			
Di, 21.12.2021	08:30 Schulgottesdienst		
Mi, 22.12.2021	19:00 Meditatives Tanzen		
Do, 23.12.2021			
Fr, 24.12.2021 Hl. Abend	15:00 Wortgottesdienst im Altenheim 15:00 Wortgottesdienst für Familien unter Mitwir- kung des JBO Günhoven 17:00 Wortgottesdienst für Familien 21:40 Musikalische Einstimmung zur Christ- mette mit Musik für Orgel 22:00 Christmette mit Orchester, Chor und Solisten		17:00 Wortgottesdienst
25.12.2021 1. Weihnachtstag	10:00 Hl. Messe		09:00 Hl. Messe und Patrozinium
So, 26.12.2021 2. Weihnachtstag	10:00 Wortgottesdienst	09:00 Wortgottesdienst	
Mo, 27.12.2021			
Di, 28.12.2021			
Mi, 29.12.2021			
Do, 30.12.2021			
Fr, 31.12.2021			17:00 Wortgottesdienst

Alle Gottesdienste unter Vorbehalt! Bitte beachten Sie die kurzfristigen Aushänge der Pfarrnachrichten.
Für Rheindahlen, Günhoven, Gerkerath und Mennrath besteht die Möglichkeit, sich per Mail ans Pfarrbüro für

vom 17.12. bis 31.12.2021

	St. Mariä Heimsuchung	St. Rochus	
Günhoven	Hehn	Broich	
			Fr, 17.12.2021
			Sa, 18.12.2021
11:15 Wortgottesdienst	10:00 Wortgottesdienst	11:15 Hl. Messe	So, 19.12.2021
	19:00 Bußgottesdienst		Mo, 20.12.2021
10:15 Schulgottesdienst			Di, 21.12.2021
	10:15 Schulgottesdienst	08:20 Schulgottesdienst	Mi, 22.12.2021
			Do, 23.12.2021
17:00 Wortgottesdienst	16:00 Kinderchristfeier 18:00 Christmette	15:00 Familien- wortgottesdienst 17:00 Wortgottesdienst	Fr, 24.12.2021 Hl. Abend
11:15 Hl. Messe		11:15 Wortgottesdienst	25.12.2021 1. Weihnachtstag
	10:00 Hl. Messe mit Oktogon	11:15 Hl. Messe	So, 26.12.2021 2. Weihnachtstag
			Mo, 27.12.2021
			Di, 28.12.2021
			Mi, 29.12.2021
			Do, 30.12.2021
17:00 Hl. Messe zum Jahresabschluss		17:00 Wortgottesdienst	Fr, 31.12.2021

Gottesdienste in unserer GdG

	St. Helena		
	Rheindahlen	Mennrath	Gerkerath
Sa, 01.01.2022	17:30 HI. Messe		
So, 02.01.2022			
Mo, 03.01.2022			
Di, 04.01.2022			
Mi, 05.01.2022			
Do, 06.01.2022			
Fr, 07.01.2022			
Sa, 08.01.2022	17:30 HI. Messe		
So, 09.01.2022	17:00 Neujahrskonzert mit dem Ensemble Niederrhein Brass		09:00 Wortgottesdienst
Mo, 10.01.2022			
Di, 11.01.2022			
Mi, 12.01.2022			
Do, 13.01.2022			
Fr, 14.01.2022			
Sa, 15.01.2022	ab 14:00 Tauffeier 17:30 HI. Messe		
So, 16.01.2022		09:00 Wortgottesdienst	
Mo, 17.01.2022			
Di, 18.01.2022	08:30 Schulgottesdienst		
Mi, 19.01.2022	08:10 Schulgottesdienst		
Do, 20.01.2022			
Fr, 21.01.2022	15:30 Zwischenzeit – Text und Musik		
Sa, 22.01.2022	17:30 HI. Messe		
So, 23.01.2022	10:00 HI. Messe – Krönung Schützen- bruderschaft		09:00 Wortgottesdienst

Alle Gottesdienste unter Vorbehalt! Bitte beachten Sie die kurzfristigen Aushänge der Pfarrnachrichten.
Für Rheindahlen, Günhoven, Gerkerath und Mennrath besteht die Möglichkeit, sich per Mail ans Pfarrbüro für

vom 01.01. bis 23.01.2022

	St. Mariä Heimsuchung	St. Rochus	
Günhoven	Hehn	Broich	
			Sa, 01.01.2022
	10:00 Messe	11:15 Hl. Messe	So, 02.01.2022
			Mo, 03.01.2022
	15:00 Pilger- und Frauengottesdienst		Di, 04.01.2022
			Mi, 05.01.2022
14:30 Wortgottesdienst			Do, 06.01.2022
			Fr, 07.01.2022
			Sa, 08.01.2022
11:15 Wortgottesdienst	10:00 Wortgottesdienst	11:15 Hl. Messe Sternsinger	So, 09.01.2022
			Mo, 10.01.2022
			Di, 11.01.2022
			Mi, 12.01.2022
			Do, 13.01.2022
			Fr, 14.01.2022
		19:00 Wortgottesdienst	Sa, 15.01.2022
11:15 Wortgottesdienst	10:00 Wortgottesdienst		So, 16.01.2022
			Mo, 17.01.2022
			Di, 18.01.2022
		08:20 Schulgottesdienst	Mi, 19.01.2022
			Do, 20.01.2022
		18:00 Wortgottesdienst – Krönung Schützen- bruderschaft	Fr, 21.01.2022
			Sa, 22.01.2022
11:15 Hl. Messe	10:00 Wortgottesdienst	11:15 Wortgottesdienst	So, 23.01.2022

Gottesdienste in unserer GdG

	St. Helena		
	Rheindahlen	Mennrath	Gerkerath
Mo, 24.01.2022			
Di, 25.01.2022			
Mi, 26.01.2022			
Do, 27.01.2022			
Fr, 28.01.2022			
Sa, 29.01.2022	17:30 Hl. Messe		
So, 30.01.2022		09:00 Wortgottesdienst	
Mo, 31.01.2022			
Di, 01.02.2022			
Mi, 02.02.2022			
Do, 03.02.2022			
Fr, 04.02.2022	18:00 Eröffnungsgottesdienst der Erstkommunion		

Alle Gottesdienste unter Vorbehalt! Bitte beachten Sie die kurzfristigen Aushänge der Pfarrnachrichten.
Für Rheindahlen, Günhoven, Gerkerath und Mennrath besteht die Möglichkeit, sich per Mail ans Pfarrbüro für

Geänderte Öffnungszeiten der Pfarrbüros

Rheindahlen: geschlossen vom 20. bis 27.12.2021
 Hehn: geschlossen vom 22. bis 30.11.2021, vom 23. bis 31.12.2021
 sowie am 30.01. und 01.02.2022
 Broich-Peel: geschlossen vom 03. bis 07.01.2022

vom 24.01. bis 04.02.2022

	St. Mariä Heimsuchung	St. Rochus	
Günhoven	Hehn	Broich	
			Mo, 24.01.2022
			Di, 25.01.2022
			Mi, 26.01.2022
			Do, 27.01.2022
			Fr, 28.01.2022
		14:00 Hl. Messe Jubiläum FF Woof	Sa, 29.01.2022
11:15 Wortgottesdienst	10:00 Wortgottesdienst		So, 30.01.2022
			Mo, 31.01.2022
			Di, 01.02.2022
			Mi, 02.02.2022
14:30 Wortgottesdienst			Do, 03.02.2022
			Fr, 04.02.2022

einen E-Mail-Verteiler anzumelden. Sie bekommen dann wöchentlich die Pfarrnachrichtern per Mail.

Seelsorgeteam

Pfarrer Harald Josephs

Tel. 02161/9072015
Tel. 0178/9709574

haraldjosephs@arcor.de

Gemeindereferenten:

Markus Heib

Tel. 02161/3075215

markusheib@gmx.de

Sandra Hofer

Tel. 0152/29912812

sandra_hofer@outlook.de

Evelyn Hinz

Tel. 02161/9072016

e.hinz@sankt-helena.de

Tel. 0178/3265242

Den städtischen Priesternotruf erreichen Sie zwischen 8.00 und 20.00 Uhr, wenn unsere Priester nicht erreichbar sind, in dringenden lebensbedrohlichen Situationen unter 0172/2424277.

Wohnsitzgeistlicher:

Diakon Winfried Rehbein

Tel. 02161/583810

winfried.rehbein@gmx.de

Rheindahlen

St. Helena



Suitbertgasse 24
41179 Mönchengladbach



Tel. 02161/907200



www.sankt-helena.de
pfarramt@sankt-helena.de



Ansprechpartnerin:
Heike Reich



Mo. 10 - 12 Uhr, Mi. 15.30 - 17.30 Uhr
und Fr. 10 - 12 Uhr



Caritas-Sprechstunde nur telefonisch
am zweiten und vierten Montag
im Monat von 11 bis 12 Uhr:
Tel. 02161/5624888
E-Mail: caritas@sankt-helena.de

Broich-Peel

St. Rochus



Rochusstraße 301
41179 Mönchengladbach



Tel. 02161/582428
Fax 02161/8306190



www.sankt-rochus.net
pfarrbuero-st.rochus@t-online.de



Ansprechpartnerin:
Nicole Gerards



Di. 10.00 - 12.00 Uhr
Fr. 15.30 - 17.30 Uhr

**geänderte Öffnungszeiten der Pfarrbüros
siehe Hinweis auf Seiten 40**

Pfarrbriefteam

für Rheindahlen:

Andreas Meyer, Ferdinand Pohl, Thomas Purrio
wir@sankt-helena.de

für Günhoven:

Gertrud Peschkes
horst_peschkes@t-online.de

für Hehn:

Franz Josef Ungerechts
fj.ungerechts@web.de

für Broich-Peel:

Franz Burkert, Johannes Czimek
wir_st.rochus@arcor.de

für „Allgemeine Infos für alle Pfarreien“ sowie Schlussredaktion, Satz & Gestaltung:

Guido Ahrendt
info@guido-ahrendt.de



Verantwortlich:
Pfarrer Harald Josephs

Grabeskirche Günhoven St. Matthias (tgl. 10 - 17 Uhr)

 Stadtwaldstraße 323
41179 Mönchengladbach

 Tel. 02161/4988765
Fax 02161/4987178

 www.grabeskirche-st-matthias.de
info@grabeskirche-st-matthias.de

 Ansprechpartner:
Thomas Arndt

 Mo., Mi. und Do. 10 - 12 Uhr
sowie Di. und Fr. 15 - 17 Uhr

 Seelsorgerin an der Grabeskirche:
Sandra Hofer
Spechzeiten nach Vereinbarung:
Tel. 0152/29912812
sandra_hofer@outlook.de

Wallfahrtskirche Hehn St. Mariä Heimsuchung

 Heiligenpesch 75
41069 Mönchengladbach

 Tel. 02161/542786
Fax 02161/593415

 www.wallfahrt-hehn.de
info@wallfahrt-hehn.de

 Ansprechpartnerin:
Maria Louis

 Mo., Do. und Fr. 10 - 12 Uhr,
Di. 15 - 17 Uhr

Weihnachten hat mit ...

Krippe | Jesus | Stroh | Hirte | Licht | Rettung | Maria

Josef | Engel | Singen | Geschenk | Segen | Gnade ... **zu tun**

Versuche alle Begriffe, die mit Weihnachten zu tun haben, zu finden.

Sie sind waagrecht und senkrecht zu finden.

